



Konzept, Ziele und Allgemeine Informationen

Konzept

Startups brauchen häufig Kooperationen mit bereits etablierten Unternehmen. In Grosskonzernen besteht eine regelrechte Kooperationskultur. Bei KMUs ist dies nicht der Fall. Was tut man auf beiden Seiten um erfolgreich zu kooperieren?

Grundsätzlich gibt es verschiedene Arten von Kooperationen und Allianzen zwischen Unternehmen. Welche Art in Frage kommt, ist abhängig von mehreren Faktoren. Basierend auf den Faktoren wird die richtige Kooperationsstrategie definiert und der richtige Partner identifiziert. Ein Prozess in mehreren Phasen unterstützt bis zur Implementierung und sensibilisiert die Verantwortlichen für Faktoren wie Kultur, Risiken, Vertrauensbildung, Führungsrollen und Erfolgsindikatoren.

Als Vorbereitung bringen Sie neue Kooperationsideen oder Erfahrungen von bestehenden Kooperationen mit. Ihre Inputs werden in den Gruppen diskutiert (ohne vertrauliche Daten).

Ziele

- Sie kennen die Vorteile und Risiken der verschiedenen Kooperationsarten.
- Sie wissen, welche Kooperationsarten für Ihr Unternehmen am geeignetsten sind.
- Sie können einen Kooperationspartner zielgerichtet selektieren.
- Sie wissen, welche Schritte Sie verfolgen müssen, um eine Kooperationsidee erfolgreich zu verwirklichen.

Zielpublikum

Dieser Fachkurs richtet sich an Führungspersonen bzw. Eigentümer von KMUs oder Start-ups.

Kursbestätigung

Nach dem Besuch des Kurses erhalten Sie eine Kursbestätigung mit Kurs-Zielen und -Inhalten.

Dauer, Umfang und Anmeldung

Der Kurs umfasst einen Nachmittag, der mittwochs stattfindet.

Die Anmeldung und aktuelle Veranstaltungsdaten finden Sie unter hslu.ch/w207.

Studienleitung

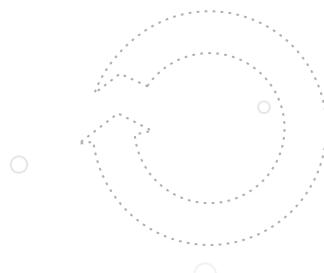
Fabio Mercandetti, Dozent für Operations Management mit langjähriger Erfahrung in Unternehmensentwicklung und M&A.
Auskünfte: fabio.mercandetti@hslu.ch

Studienort

Hochschule Luzern – Technik & Architektur
Technikumstrasse 21, 6048 Horw

Kosten

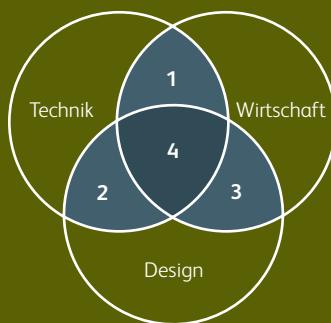
Die Kosten betragen CHF 290.– inkl. Schulungsunterlagen in elektronischer Form.



Besondere Kompetenzen

Das Institut für Innovation und Technologie-management IIT der Hochschule Luzern – Technik & Architektur bietet besonders durch seinen cross-disziplinären Ansatz die Kompetenzentwicklung für die Schnittstellen zwischen Technik, Wirtschaft und User Centered Design an. Das Team des IIT ist aus Spezialisten dieser verschiedenen Bereiche zusammengesetzt.

Alle Dozierenden besitzen langjährige Erfahrung in der Praxis an den unterschiedlichsten Schnittstellen in der Industrie. Die Weiterbildungskurse fokussieren sich daher stark auf Themen, welche sich in diesen Schnittstellen befinden.



Weiterbildungsangebote am IIT

Das Weiterbildungsangebot setzt sich aus Weiterbildungskursen (WBK), Studiengängen mit Abschluss Certificate (CAS) und Master (MAS) of Advanced Studies zusammen. Durch den cross-disziplinären Ansatz orientieren sich die Inhalte der Kurse an vier Schnittstellen.

1. Schnittstelle Technik & Wirtschaft

WBK Business Process Reengineering
WBK Digital Business Architecture Optimization
WBK Digital Business Strategy Modelling
WBK Kooperationen für KMUs und Startups
WBK Lean Manufacturing

2. Schnittstelle Technik & Design

CAS Industriedesign

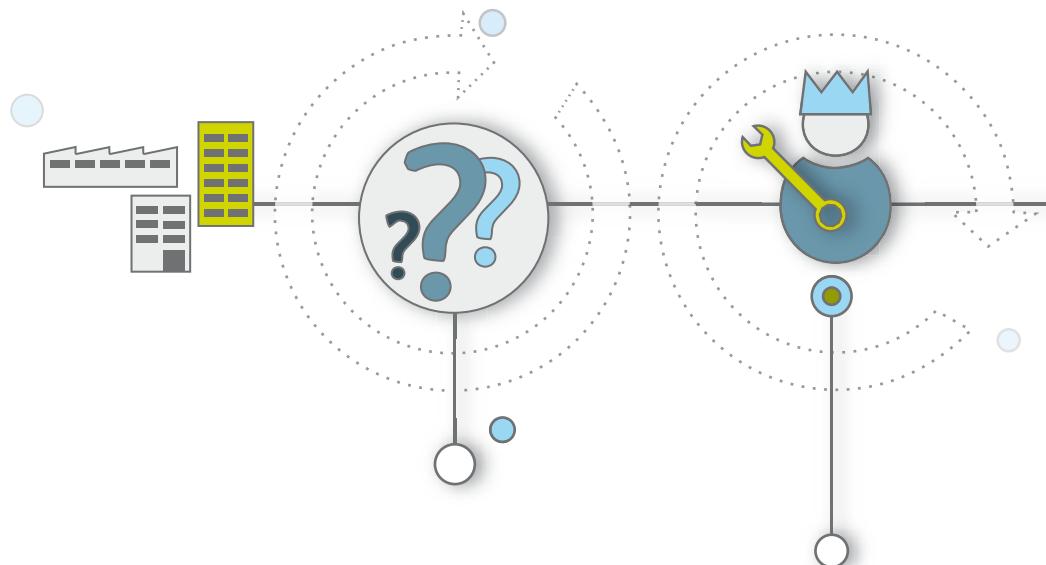
3. Schnittstelle Wirtschaft & Design

WBK Ideation
WBK Design Thinking
WBK Communication Tools
CAS Design Thinking
CAS Industrial Marketing Communication

4. Schnittstelle Technik, Wirtschaft & Design

CAS Applied Business Engineering
MAS Designingenieur Innovation
MAS Wirtschaftsingenieur

Kooperationen identifizieren und entwickeln



Informationen & Anmeldung

Hochschule Luzern – Technik & Architektur
Weiterbildungszentrum
Technikumstrasse 21
CH-6048 Horw
wb.technik-architektur@hslu.ch
T +41 41 349 34 80
hslu.ch/t-weiterbildung